

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Simonsberg am 10. Oktober 2006 im Kirchspielskrug in Simonsberg.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister Erwin Kröger
Gemeindevertreter Erich Bretthauer
Gemeindevertreterin Anke Carstens
Gemeindevertreter Stefan Graf
Gemeindevertreter Gerd Kasprzak
Gemeindevertreter Bernd Lorenzen
Gemeindevertreter Heinrich Martens
Gemeindevertreter Jan Nebbe
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Peters
Gemeindevertreter Rolf Pfitzner
Gemeindevertreter Joachim Remer

Außerdem sind anwesend:

1. LVB Claus Röhe
2. Kämmerer Udo Ketels
3. Frau Matz, Husumer Nachrichten
sowie 6 Zuhörer

Bürgermeister Erwin Kröger eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Simonsberg und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Einstimmig wird auf Antrag des Bürgermeisters die Tagesordnung um die TOP 1 und 14 bis 16 ergänzt.

Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der neuen Gemeindevertreterin Anke Carstens
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 10.07.2006
4. Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Fusion der Ämter Friedrichstadt und Treene
 - a. Erneute Anhörung der Gemeinde
 - b. Zustimmung zur gestaffelten Amtsumlage
7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
8. Aufhebung der Abwassersatzung im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße
9. Erlass einer neuen Abwasserbeseitigungssatzung
10. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Rieke Reech/Lütte Reech/ Hauptstraße 15 und 17
11. Erlass einer neuen Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Lundenbergsand (Ferienhausgebiet und Hotel)
12. Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße

13. Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Padelackhallig/Siedlungsweg
14. Umbesetzung von Ausschüssen
15. Wahl eines neuen Finanzausschussvorsitzenden
16. Einziehung von Gemeindestraßen

1. **Einführung und Verpflichtung der neuen Gemeindevertreterin Anke Carstens**

Bürgermeister Kröger teilt mit, dass Henry Dirks sein Mandat zurückgegeben hat. Als Gemeindevertreterin ist Anke Carstens nachgerückt. Sie wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten eingeführt und mit Handschlag verpflichtet.

2. **Einwohnerfragestunde**

Der bisherige Gemeindevertreter Henry Dirks verliest eine persönliche Erklärung in Bezug auf seine **Niederlegung des Mandates**.

Hans Heinrich Feddersen fragt nach der weiteren **Beleuchtung an der unteren Dorfstraße**. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Aufstellung von weiteren Straßenlampen zurückgestellt wurde. Die weitere Prüfung muss abgewartet werden.

Auf Anfrage von Harro Asmussen wird der augenblickliche Stand zur **Schulreform** erläutert.

Auf Anfrage von Rolf Pfitzner wird mitgeteilt, dass die **Straßenlampen im Siedlungsweg** noch in diesem Jahr erneuert werden. Die Schaffung der **fußläufigen Verbindung** zwischen Siedlungsweg und Padelackhallig, wie im Bebauungsplan vorgesehen, soll noch durch den Wegeausschuss geprüft werden.

3. **Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 10.07.2006**

Die Niederschrift wird mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt.

4. **Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters**

Stefan Graf berichtet aus dem **Kindergartenausschuss** über die Arbeiten innen und außen beim Kindergarten. Z.Z. besuchen 22 Kinder den Kindergarten.

Hans-Jürgen Peters berichtet aus dem **Wegeausschuss** über einzelne Wegeunterhaltungsmaßnahmen. 3 Deichauffahrten mussten neu asphaltiert werden. Die Kosten betragen ca. 19.000 €.

Gerd Kasprzak berichtet aus dem **Tourismusausschuss** über das Projekt Badestelle der Zukunft. Die Förderung wurde genehmigt. Die Gemeindevertretung kommt überein, für die Jahre 2007/2008/2009 einzelne Maßnahmen vorzusehen und entsprechend der Wirtschaftsförderungsgesellschaft zu melden.

Bernd Lorenzen berichtet aus dem **Bauausschuss** über die Einholung von Angeboten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung und für die Betonplatte beim Bauhof. Die Gemeindevertretung kommt mit 9 Stimmen bei 2 Enthaltungen überein, die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der unteren Dorfstraße vornehmen zu lassen. Die Kosten betragen ca. 2.000 €. Die Betonplatte soll ebenfalls geschaffen werden. Die Kosten werden ca. 1.500 € betragen.

Bürgermeister Kröger berichtet über

die Aufstellung von Straßenlampen an der Kreuzung Osterkoogweg/Westerkoogweg.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Erich Bretthauer spricht die **Sauberkeit in der Mehrzweckhalle** an. Anke Carstens, Erich Bretthauer und Erwin Kröger werden beauftragt, mit den Betroffenen eine entsprechende Regelung zu treffen.

6. Fusion der Ämter Friedrichstadt und Treene

a. Erneute Anhörung der Gemeinde

b. Zustimmung zur gestaffelten Amtsumlage

Bürgermeister Kröger und Claus Röhe berichten über den bisherigen Verlauf der Verhandlungen in Richtung einer Fusion der Ämter Friedrichstadt und Treene. Neben der Gemeinde Simonsberg haben auch die Gemeinden Mildstedt und Winnert die Fusion und damit die gestaffelte Amtsumlage abgelehnt, so dass z.Z. die Fusion in Frage gestellt ist. Außerdem wurden verschiedene Bedenken zum Fusionsvertrag vorgetragen. Die Entscheidungen der Stadt Friedrichstadt und der Gemeinde Rantrum stehen noch aus. Der Haupt- und Finanzausschuss des Amtes Friedrichstadt und auch der Amtsausschuss des Amtes Treene haben sich für weitere Verhandlungen entschieden. Für diese Verhandlungen, insbesondere auch mit der Stadt Friedrichstadt, ist der Landrat als Moderator gewonnen worden. Ein erstes Gespräch hat stattgefunden. Eine gewisse Bewegung ist eingetreten.

In der Beratung wird deutlich, dass die Themen Vermögensauseinandersetzung (Wert des Amtsgebäudes in Mildstedt), Nutzung des Rathauses in Friedrichstadt (Miete) und die Schaffung eines weiteren Teams neben dem Bürgerbüro in Friedrichstadt, eine große Rolle spielen. Diese Themen sind in die Verhandlungen eingeflossen. Änderungen des Fusionsvertrages, die diese Punkte berücksichtigen, sind erläutert worden.

Die Gemeindevertretung hat unter diesen Voraussetzungen gegenüber der Fusion keine Bedenken.

Die Gemeindevertretung stimmt mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung der gestaffelten Amtsumlage zu.

7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Bürgermeister Kröger und Udo Ketels erläutern im Einzelnen die Haushaltsüberschreitungen. Folgende werden mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt:

5700.5400	Bewirtschaftung Badestelle, Kiosk	2.540,25 €
6300.5100	Unterhaltung Gemeindestraßen	4.235,43 €
6300.5500	Fahrzeughaltung	9.812,77 €
6700.5100	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	2.532,13 €
8800.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke allgemein	1.771,71 €
8801.5000	Unterhaltung Kindergarten	13.123,81 €
8801.5200	Geräte, Ausst.-, Ausr. Kindergarten	1.539,87 €
8803.5400	Bewirtschaftung RWH Padelackhallig	1.772,82 €

Die übrigen Überschreitungen werden zur Kenntnis genommen. Insgesamt stehen Mehreinnahmen zur Deckung zur Verfügung.

8. Aufhebung der Abwassersatzung im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße

Udo Ketels teilt mit, dass die Teilabwassersatzung durch die neue Abwassersatzung für die ganze Gemeinde abgelöst wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Abwassersatzung im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße aufzuheben.

9. Erlass einer neuen Abwassersatzung

Udo Ketels erläutert einzelne Teile der mit der Einladung übersandten neuen Abwassersatzung, die wegen Ablauf der alten Satzung neu erlassen werden muss. Sie gilt jetzt für die ganze Gemeinde.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der neuen Abwassersatzung.

10. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Rieke Reech/Lütte Reech/Hauptstraße 15 und 17

Udo Ketels erläutert die Gebührenbedarfsberechnung und den als Tischvorlage übergebenen Vorschlag des Finanzausschusses. Es handelt sich um die redaktionelle Anpassung. Die bisherigen Gebühren bleiben unangetastet.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Rieke Reech/Lütte Reech/Hauptstraße 15 und 17.

11. Erlass einer neuen Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Lundenbergsand (Ferienhausgebiet und Hotel)

Udo Ketels erläutert die Gebührenbedarfsberechnung und den mit der Einladung übersandten Vorschlag des Finanzausschusses, wonach die Grundgebühr auf 100 € monatlich (Hotel) bzw. 7 € monatlich (pro Ferienhaus) und die Zusatzgebühr auf 2,60 € je m³ Schmutzwasser festgelegt wird. Die alte Satzung ist auch wegen Ablauf der Geltungsdauer neu zu fassen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der neuen Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Lundenbergsand (Ferienhausgebiet und Hotel).

12. Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße

Udo Ketels erläutert die Gebührenbedarfsberechnung und den als Tischvorlage übergebenen Vorschlag des Finanzausschusses, wonach die Grundgebühr auf 5 € monatlich und die Zusatzgebühr auf 2,95 € je m³ Schmutzwasser festgelegt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Karkenfenn/Mühlendeich/Dorfstraße.

13. Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Padelackhallig/Siedlungsweg

Udo Ketels erläutert die Gebührenbedarfsberechnung und den als Tischvorlage übergebenen Vorschlag des Finanzausschusses, wonach die Grundgebühr 5 € monatlich und die Zusatzgebühr auf 2,95 € je m³ Schmutzwasser festgelegt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser im Gebiet Padelackhallig/Siedlungsweg.

14. Umbesetzung von Ausschüssen

Für Henry Dirks wird mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung Anke Carstens sowohl in den Finanzausschuss als auch Prüfungsausschuss gewählt.

15. Wahl eines neuen Finanzausschussvorsitzenden

Vorgeschlagen werden Hans-Jürgen Peters und Erich Bretthauer. Die Abstimmung ergibt 5 Stimmen für Hans-Jürgen Peters und 5 Stimmen für Erich Bretthauer. Durch Losentscheid wird Hans-Jürgen Peters zum Vorsitzenden des Finanzausschusses gewählt.

16. Einziehung von Gemeindestraßen

Bürgermeister Kröger und Claus Röhe teilen mit, dass im Rahmen der Errichtung des neuen Windparks nördlich des Querweges wegen der nahen Standorte der Windkraftanlagen an den vorhandenen Gemeindewegen die Entwidmung dieser Gemeindewege notwendig wird, um Gefahren vom Straßenverkehr abzuwenden. Der Planbereich liegt als Tischvorlage vor. Die Gemeindevertretung beschließt jeweils mit 8 Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung,

- a. den öffentlichen **Gemeindeweg Querweg teilweise** (Gemarkung Simonsberg, Flurstück 33, Flur 1), als öffentlichen Weg durch Entwidmung einzuziehen, weil dieser Weg wegen der oben genannten Angelegenheit verkehrsrechtlich keine Bedeutung mehr hat; der Weg bleibt als nicht-öffentlicher Wirtschaftsweg erhalten und
- b. den öffentlichen **Gemeindeweg Albertsweg teilweise** (Gemarkung Simonsberg, Flurstück 109, Flur 2), als öffentlichen Weg durch Entwidmung einzuziehen, weil dieser Weg wegen der oben genannten Angelegenheit verkehrsrechtlich keine Bedeutung mehr hat; der Weg bleibt als nicht-öffentlicher Wirtschaftsweg erhalten.

Die Entwidmungen erfolgen auf Grund der §§ 1 und 8 des Straßen- und Wegegesetzes.

Bürgermeister Kröger spricht abschließend die **weitere Unterstützung der Initiative Pro Eiderstedt** an. Z.Z. soll keine weitere Unterstützung stattfinden.

Er dankt allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.